

29.02. Bachelorstudium Geographie (Curriculum 2011)

Die Lehrveranstaltungen sind nach jener Abfolge der Module geordnet, die in dem für das Bachelorstudium Geographie ab 1. Oktober 2011 gültigen Studienplan (= Curriculum 2011) aufscheint. Den Studienplan finden Sie auch als PDF-Datei unter <http://spl29.univie.ac.at/>.

UMSTIEG VOM CURRICULUM 2011 AUF DAS CURRICULUM 2016

Alle bereits positiv absolvierten STEOP-Modulprüfungen aus den drei Kernfächern „Physische Geographie“, „Humangeographie (und Raumordnung)“ und „Kartographie und Geoinformation“ aus dem Curriculum 2011 werden 1:1 für die entsprechenden Modulprüfungen in den drei Kernfächern im Curriculum 2016 anerkannt. Alle noch nicht positiv absolvierten STEOP-Modulprüfungen müssen Sie nach den Inhalten der im Curriculum 2016 angebotenen Lehrveranstaltungen absolvieren.

Eine vorläufige Übersicht zur Anerkennung von weiteren Modulen und Lehrveranstaltungen aus dem Curriculum 2011 für das Curriculum 2016 finden Sie ab Anfang Oktober unter <http://spl29.univie.ac.at/>.

Lassen Sie sich betreffend eines für Sie sinnvollen Zeitpunktes für den Umstieg UNBEDINGT vom Team der StudienServiceStelle Geographie beraten.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Das Team der Studienprogrammleitung informiert alle HÖHERSEMESTRIGEN Mittwoch den 5. Oktober 2016 von 16:00 bis 17:30 im HS 5A über zentrale Neuerungen in den Studienabläufen, die sich aufgrund der curricularen Änderungen mit 1. Oktober 2016 ergeben. Sie können bei dieser Veranstaltung auch eigene Fragen zur sinnvollen (Weiter)Gestaltung Ihres Studiums einbringen.

[BA GG 1 Studieneingangs- und Orientierungsphase \(StEOP\)](#)

ACHTUNG: Wenn Sie die STEOP-Modulprüfungen des Curriculum 2011 bisher noch nicht vollständig absolviert haben, wird ein Umstieg auf das Curriculum 2016 empfohlen. Alle bereits positiv absolvierten STEOP-Modulprüfungen aus den drei Kernfächern „Physische Geographie“, „Humangeographie (und Raumordnung)“ und „Kartographie und Geoinformation“ aus dem Curriculum 2011 werden 1:1 für die entsprechenden Modulprüfungen in den drei Kernfächern im Curriculum 2016 anerkannt. Lassen Sie sich noch im September 2016 betreffend eines für Sie sinnvollen Zeitpunktes für den Umstieg UNBEDINGT vom Team der StudienServiceStelle Geographie beraten.

Auch wenn Sie im Bachelor Geographie (Curriculum 2011) studieren und nicht in das Curriculum 2016 umsteigen wollen, müssen Sie alle bisher noch nicht positiv absolvierten STEOP-Modulprüfungen ab Wintersemester 2016/17 nach den Inhalten der im Curriculum 2016 angebotenen Lehrveranstaltungen absolvieren!!

Keine Auswirkung hat die inhaltliche Adaptierung der STEOP-Module ab Wintersemester 2016/17 auf alle bereits positiv absolvierten STEOP-Modulprüfungen.

Die positive und vollständige Absolvierung aller drei Module der Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) ist verpflichtende Voraussetzung für die Zulassung zum weiteren Studium. Sie können keine anderen Lehrveranstaltungen oder Prüfungen im Bachelorstudium absolvieren, solange sie nicht alle drei Module der Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) erfolgreich abgeschlossen haben.

[B11-1. Pflichtmodulgruppe Studieneingangs- und Orientierungsphase \(STEOP\)](#)

[B11-1.1. STEOP: Grundlagen und Konzepte der Physischen Geographie](#)

Zu diesem Modul werden am 9. Dezember 2016 und am 16. Jänner 2017 Termine für eine Modulprüfung angeboten.

ACHTUNG NEU: Stoff der Modulprüfung ist der Inhalt der nachfolgenden Lehrveranstaltung.
290070 VO **STEOP** [StEOP: Grundlagen der Physischen Geographie](#)

[B11-1.2. STEOP: Grundlagen und Konzepte der Humangeographie und Raumordnung](#)

Zu diesem Modul werden am 14. Dezember 2016 und am 23. Jänner 2017 Termine für eine Modulprüfung angeboten.

ACHTUNG NEU: Stoff der Modulprüfung ist der Inhalt der zwei nachfolgenden Lehrveranstaltungen.
290073 VO **STEOP** [StEOP: Einführung in die Humangeographie I](#)
290074 VO **STEOP** [StEOP: Einführung in die Humangeographie II](#)

[B11-1.3. STEOP: Einführung in die Kartographie und Geoinformation](#)

Die kombinierte Modulprüfung besteht aus der positiven Absolvierung von zwei prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen sowie einer schriftlichen Modulprüfung über den Inhalt von zwei Vorlesungen.

Zu diesem Modul werden am 2. Dezember 2016 und am 11. Jänner 2017 Termine für die schriftliche Modulprüfung angeboten.

ACHTUNG NEU: Stoff der schriftlichen Modulprüfung ist der Inhalt der zwei nachfolgenden Lehrveranstaltungen.
290075 VO **STEOP** [StEOP: Einführung in die Kartographie und Geoinformation I](#)
290076 VO **STEOP** [StEOP: Einführung in die Kartographie und Geoinformation II](#)

Die beiden prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen der StEOP werden im WS 2016/17 nur geblockt im Jänner 2017 angeboten.

Die UE „Einführung in die Kartographie“ bzw. das PS „Einführung in die Geoinformation“ (aus dem Curriculum 2016 Modul BA GG 4.1) gelten dabei als Ersatz für das PS „Proseminar zur Vorlesung Einführung in die Kartographie“ bzw. das PS „Proseminar zur Vorlesung Einführung in die Geoinformation (aus dem Curriculum 2011, Modul B11-1.3).

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung zu diesen beiden Lehrveranstaltungen erst zwischen 20. Dezember 2016 und 3. Jänner 2017 möglich ist.

Wenn Sie im Curriculum 2011 studieren bestehen keine Voraussetzungen für die Anmeldung zu den beiden prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen.

[B11-2. Pflichtmodulgruppe Physische Geographie](#)

[B11-2.1. Physische Geographie I](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die VO „Grundzüge der Klimageographie“ wird ab Sommersemester 2017 als VO „Grundzüge der Klimageographie und Hydrogeographie“ angeboten.

Die VO „Grundzüge der Bodengeographie“ wird erst wieder im Wintersemester 2017/18 als VO „Grundzüge der Bodengeographie und Geoökologie“ angeboten. Es werden sowohl im WS 2016/17 als auch im SS 2017 Prüfungstermine zur VO „Grundzüge der Bodengeographie“ aus dem SS 2016 angeboten.

Übungen zur Klimageographie und Übungen zur Bodengeographie werden letztmalig im Sommersemester 2017 angeboten.

[B11-2.2. Physische Geographie II](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die VO „Grundzüge der Biographie und Landschaftsökologie“ wird erst wieder im Sommersemester 2017 als VO „Grundzüge der Biogeographie“ angeboten. Es werden im WS 2016/17 noch zwei Prüfungstermine zur Lehrveranstaltung aus dem WS 2015/16 angeboten.

Übungen zur Geomorphologie und Übungen zur Biogeographie und Landschaftsökologie werden im Sommersemester 2017 und – letztmalig – im Sommersemester 2018 angeboten.

[B11-3. Pflichtmodulgruppe Humangeographie](#)

[B11-3.1. Bevölkerungsgeographie und Politische Geographie](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Bitte beachten Sie, dass die VO+UE „Grundzüge der Bevölkerungsgeographie“ im WS 2016/17 letztmalig angeboten wird. Sie müssen diese Lehrveranstaltung daher bis spätestens 30. April 2017 vollständig abschließen. Bereits absolvierte Teilleistungen aus dieser Lehrveranstaltung verfallen danach!!!

Entsprechend dem Studienplan Bachelor Geographie (Curriculum 2016) werden in Zukunft immer im Sommersemester getrennt eine VO „Grundzüge der Bevölkerungsgeographie“ (3 ECTS) sowie UE „Bevölkerungsgeographie“ (4 ECTS) angeboten. Die beiden Lehrveranstaltungen werden Ihnen ab dem Studienjahr 2017/18 gemeinsam für die VO+UE „Grundzüge der Bevölkerungsgeographie“ angerechnet.

[B11-3.2. Sozial- und Wirtschaftsgeographie](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

[B11-3.3. Geographie verstädterter und ländlicher Räume](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

[B11-3.4. Grundkonzepte und Paradigmen der \(Human\)Geographie](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die VO „Einführung in die Humangeographie II“ aus der STEOP des Bachelor Geographie (Curriculum 2016 Modul BA GG 2.1) gilt als Ersatz für die bisher angebotene Lehrveranstaltung VO „Grundkonzepte und Paradigmen der (Human)Geographie“.

Bitte beachten Sie, dass Sie zu einem der angebotenen EINZELPRÜFUNGSTERMINE zur Lehrveranstaltung (und nicht zur STEOP-Modulprüfung) antreten müssen.

[B11-4. Pflichtmodulgruppe Kartographie und Geoinformation](#)

[B11-4.1. Grundlagen der Kartographie und Geoinformation](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die VO „Räumliche Bezugssysteme“ wird erst wieder im Wintersemester 2017/18 angeboten. Es werden sowohl im Wintersemester 2016/17 als auch im Sommersemester 2017 Prüfungstermine zur Lehrveranstaltung aus dem SS 2016 angeboten.

Das PS „Grundlagen kartographischer Gestaltung“ wird im letztmalig im Sommersemester 2017 angeboten.

[B11-4.2. Angewandte Geoinformation](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP und positive Absolvierung des Moduls „Grundlagen der Kartographie und Geoinformation“ (B11-4.2)

Das PS „Angewandte Geoinformation“ wird immer nur im Sommersemester angeboten.

[B11-5. Pflichtmodulgruppe Raumforschung und Raumordnung](#)

[B11-5.1. Raumforschung und Raumordnung](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die VO „Grundlagen und Ansätze der Regionalentwicklung in Österreich“ wird erst wieder im SS 2017 angeboten. Es werden im WS 2016/17 noch zwei Prüfungsterme zur Lehrveranstaltung aus dem WS 2015/16 angeboten.

[B11-6. Pflichtmodulgruppe Methoden](#)

[B11-6.1. Basistechniken in der Geographie](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die VU „Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens“ wird im WS 2016/17 letztmalig angeboten.

Das PS „Vermittlungs- und Präsentationstechniken“ wird letztmalig im SS 2017 angeboten.

[B11-6.2. Methoden der Physischen Geographie](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Das PR „Physiogeographisches Geländepraktikum“ wird immer nur im Sommersemester angeboten.

[B11-6.3. Methoden der Humangeographie](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die UE „Methoden zur Umfrageforschung“ wird erst wieder im Sommersemester 2017 angeboten.

[B11-6.4. Methoden der Kartographie und Geoinformation](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die VO „Bildverarbeitung und Fernerkundung“ wird erst wieder im Sommersemester 2017 angeboten. Es werden im WS 2016/17 noch zwei Prüfungstermine zur Lehrveranstaltung aus dem WS 2016/17 angeboten.

[B11-6.5. Statistik und Regionalanalyse I](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

[B11-6.6. Statistik und Regionalanalyse II](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Das PS „Methoden der Regionalanalyse“ wird erst wieder im Sommersemester 2017 angeboten.

[B11-7. Weitere Pflichtmodule](#)

[B11-7.1. Seminare](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Im Rahmen des Bachelorstudiums sind gemäß Curriculum zwei Bachelorseminare zu absolvieren, wobei aus den vier im Curriculum genannten Fachbereichen "Physische Geographie", "Humangeographie", "Raumforschung und Raumordnung" und "Kartographie und Geoinformation" zwei Seminare aus zwei unterschiedlichen Fachbereichen zu wählen sind. Es wird empfohlen, die Bachelorseminare im 5. und 6. Semester zu absolvieren.

[B11-7.2. Exkursionen I - "Große Exkursion" bzw. Fachexkursion Ausland \(mit Vorbereitungsproseminar\)](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Fachexkursionen Ausland (inklusive Vorbereitungsproseminare) werden nur im Sommersemester 2017 angeboten. Sie finden ab Mitte September eine Übersicht sowie Detailinformationen zu den 2017 geplanten Exkursionen auf der Homepage der SPL29 unter <http://spl29.univie.ac.at/>.

Eine Anmeldung zu den Auslandsexkursionen im Sommersemester 2017 ist im Zeitraum Montag 3. Oktober 2016 bis 23. Oktober 2016 über die Homepage der SPL29 möglich. Bitte beachten Sie, dass der Zeitpunkt der Anmeldung bei der Reihung für die Aufnahme keine Rolle spielt. Neben den von Ihnen angeführten Präferenzen werden auch Studienfortschritt (bis Stichtag 20. Oktober 2016 im Studium absolvierte ECTS) und eventuell von der Exkursionsleitung geforderte Motivationsschreiben bei der Zuteilung der Exkursionsplätze berücksichtigt. Die Zuteilung der Plätze sollte Anfang/Mitte November abgeschlossen sein.

[B11-7.3. Exkursionen II - Fachexkursionen Inland](#)

Bitte beachten Sie, dass das Angebot an Fachexkursionen im Sommersemester generell höher ist.

Melden Sie sich bitte gezielt nur für die Exkursionen an, an denen Sie tatsächlich teilnehmen wollen und können. Es erhöht Ihre Chancen auf Zuteilung einer Exkursion nicht, wenn Sie sich bei möglichst Exkursionen anmelden.

Die Anmeldungen zu den Fachexkursionen Inland sind ab Wintersemester 2016/17 nach Länge der Exkursionen in Tagen gruppiert. Sie können sich daher in einem Semester nicht gleichzeitig zu mehreren ein- bzw. mehrtägigen Exkursionen anmelden.

Bitte gehen Sie mit den Plätzen in Exkursionen sorgsam um. MELDEN SIE SICH VON EINER EXKURSION IN DER SIE EINEN PLATZ ERHALTEN HABEN UNBEDINGT AB, sobald Sie wissen, dass Sie nicht teilnehmen können oder wollen. Im Allgemeinen gibt es lange Wartelisten bei jeder Exkursion und

nur wenn Sie sich abmelden, können Kolleg/inn/en rechtzeitig vor Beginn der Exkursion (oder vor einer eventuellen Vorbesprechung) nachrücken.

Weder die direkte Weitergabe eines Exkursionsplatzes an eine Kollegin / einen Kollegen noch das Tauschen von Exkursionsplätzen ist möglich.

An den Vorbesprechungen zu den Inlandsexkursionen müssen Sie verpflichtend persönlich teilnehmen. Ein Tipp: Wenn Sie an einer Exkursion wirklich teilnehmen wollen, aber auf der Warteliste gelandet sind, sollten Sie eventuell trotzdem zur Vorbesprechung gehen. Es fallen immer wieder Kolleginnen oder Kollegen kurzfristig aus.

[B11-7.4. Bachelorarbeit \(Lehrveranstaltungen zur Bachelorarbeit\)](#)

Voraussetzung: positive Absolvierung der STEOP.

Die Bachelorarbeit kann von allen in den Konversatorien (Seminaren) zur Bachelorarbeit genannten Personen betreut werden. Anträge auf Bewilligung der Betreuung der Bachelorarbeit durch andere als die unten genannten Personen (mindestens mit Doktorat) sind bei der Studienprogrammleitung schriftlich einzubringen.

ACHTUNG NEU: Die Anmeldung zu einem fachlich passenden Konversatorium (Seminar) zur Bachelorarbeit ist ab dem WS 2016/17 in dem Semester verpflichtend, in dem Sie die Bachelorarbeit schreiben und abgeben wollen. Die Bachelorarbeit ist dann bis Ende der Nachfrist im entsprechenden Semester abzugeben (das ist der 30. November für das Wintersemester und der 30. April für das Sommersemester). Falls Sie das nicht schaffen, müssen Sie sich im folgenden Semester nochmals für das Konversatorium (Seminar) anmelden.

Ab WS 2016/17 wird es zu allen Konversatorien (Seminaren) zur Bachelorarbeit auch einige Blocktermine mit Anwesenheitspflicht geben. Die genaue Terminplanung für diese Lehrveranstaltungen wird sich teilweise noch bis Anfang Oktober 2016 verzögern.

[B11-8. Freies Wahlmodul](#)

Im Freien Wahlmodul können je nach Interessenlage Lehrveranstaltungen frei kombiniert werden. Die gewählten Lehrveranstaltungen müssen jedoch eine SINNVOLLE Ergänzung des Studienzieles darstellen. Die Lehrveranstaltungen können aus dem Lehrangebot der Studienprogrammleitung Geographie, soweit dieses für Bachelorstudierende zugänglich ist, gewählt werden, aus fachverwandten Disziplinen der Universität Wien oder von anderen in- oder ausländischer Universitäten stammen. Die Zusammenstellung muss von der Studienprogrammleitung bewilligt werden.

Auf der Homepage der SPL29 (<http://spl29.univie.ac.at/f>) finden Sie ein Informationsblatt zu möglichen Anrechnungen.

ACHTUNG: Werden Lehrveranstaltungen aus den Masterstudien der Studienprogrammleitung Geographie, bei denen die Teilnahme für Bachelorstudierende gestattet ist, in das Freie Wahlmodul einbezogen, sind sie bei einem anschließenden Masterstudium nicht nochmals anrechenbar.

Das Freie Wahlmodul kann auch gezielt zur Anrechnung von Auslandsstudien im Rahmen von Mobilitätsprogrammen oder zu einer spezifischen Schwerpunktbildung bzw. Spezialisierung innerhalb des Bachelorstudiums (eventuell zur vertiefenden Vorbereitung auf ein weiterführendes Masterstudium) verwendet werden.